

[Format ↓](#) | [Validierung ↓](#) | [Inhalt ↓](#) | [Ausführungen und Beispiele ↓](#) | [Hinweis zu den Altdateien ↓](#) | [Befugnisse zur Feldbelegung ↓](#)

Format

[Dokumentanfang ↑](#)

PICA3 / StZ, UF	PICA+ / UF	W	Inhalt	MARC 21	UF / Pos.
451	065@	J	Geografikum – Abweichender Name	451	
-ohne-	\$a	N	Geografikum		\$a
\$g	\$g	J	Zusatz		\$9g:
\$v	\$v	J	Bemerkungen, Regelwerk		\$9v:
\$x	\$x	J	Allgemeine Unterteilung (<i>regulär und temporär durch Migration</i>)		\$x
\$z	\$z	J	Geografische Untergliederung		\$z
\$L	\$L	N	Sprachencode bei nicht-lateinischen Schriftzeichen		\$9L:
\$T	\$T	N	Feldzuordnung bei nicht-lateinischen Schriftzeichen		<i>UF wird nicht ausgetauscht</i>
\$U	\$U	N	Schriftcode bei nicht-lateinischen Schriftzeichen		\$9U:
\$4	\$4	N	GND-Code für Beziehungen		\$94: \$w \$i
\$5	\$5	J	Institution, die Feld in besonderer Art verwendet		\$5

Validierung

[Dokumentanfang ↑](#)

Das Feld 451 ist für die Satzart Tg fakultativ und wiederholbar.

Inhalt

[Dokumentanfang ↑](#)

Das Feld 451 enthält die abweichenden Namen eines Geografikums aus dem Feld [151](#).

Ausführungsbestimmungen und Beispiele

[Dokumentanfang ↑](#)

Die abweichenden Namen eines Geografikums setzen sich aus dem abweichenden Namen, ggf. einer geografischen Untergliederung und ggf. einem Zusatz und/oder einer allgemeinen Unterteilung zusammen, die jeweils in eigenen Unterfeldern erfasst werden, analog zur Erfassung des bevorzugten Namens im Feld 151.

Spitzen-, Exekutiv- und Informationsorgane sowie Vertretungskörperschaften von Gebietskörperschaften, die in der Formalerschließung als abweichende Namensformen bei der übergeordneten Gebietskörperschaft erfasst werden, gelten als Körperschaften, nicht als Gebietskörperschaften. Sie werden daher nicht in Feld 451, sondern in Feld 410 erfasst und erhalten im Unterfeld \$4 den Code „spio“.

Welche abweichenden Namen von Geografika erfasst werden, richtet sich nach den Regeln der RSWK bzw. RAK-WB. Die Vorgaben werden ergänzt und teilweise ersetzt durch die [GND-Übergangsregeln für Gebietskörperschaften](#).

\$a bzw -ohne-: Geografikum

[Formatübersicht ↑](#)

Der abweichende Name eines Geografikums wird ohne Unterfeldkennzeichnung erfasst. Das Unterfeld ist nicht wiederholbar, für die Erfassung mehrerer abweichender Namen wird das Feld 451 wiederholt. Steht am Anfang ein zu überlesender Bestandteil, wird das erste Ordnungswort mit „@“ gekennzeichnet; darüber hinaus gibt es im abweichenden Namen eines Geografikums keine weiteren nicht-sortierenden Bestandteile.

Beispiel:

151 Mailand
451 Milano
451 Mediolanum
451 Città di Milano

\$g: Zusatz

[Formatübersicht ↑](#)

Zusätze werden im Unterfeld \$g erfasst. Das Unterfeld ist wiederholbar, aber mehrere direkt aufeinanderfolgende Zusätze werden nicht in jeweils eigene \$g erfasst, sondern in ein Unterfeld \$g mit den Deskriptionszeichen „_ -_“ (Bis-Strich) bei Zeitspannen bzw. „,_“ (Komma, Leerzeichen) bei allen anderen Zusätzen aufgereiht. Zur Vergabe der identifizierenden Zusätze bei Geografika vgl. GND-Anwendungsbestimmung „[Identifizierende Zusätze bei Geografika](#)“.

Beispiel:

151 Palazzo Vecchio\$gFlorenz
451 Palazzo dei Priori\$gFlorenz
451 Palazzo della Signoria\$gFlorenz
451 Palazzo Ducale\$gFlorenz

\$v: Bemerkungen

[Formatübersicht ↑](#)

Bemerkungen werden im Unterfeld \$v erfasst. Das Unterfeld ist wiederholbar. Angaben zum Regelwerk werden in \$vR: erfasst, wobei „R:“ nicht Teil des Unterfeldes ist.

Beispiele:

151 Dom Krakau\$**x**Zaluski-Kapelle

451 Dom Krakau\$**x**Kaplica Załuskiego\$**v**Wikipedia poln.

451 Dom Krakau\$**x**Kaplica Biskupa Andrzeja Załuskiego\$**v**Wikipedia poln.

451 Dom Krakau\$**x**Grot-Kapelle\$**4**nafr\$**v**1501-1758

451 Dom Krakau\$**x**Kaplica Grota\$**v**1501-1758\$**v**Wikipedia poln.

151 Naturschutzgebiet Weldaer Berg

451 Welda\$**x**Naturschutzgebiet Weldaer Berg

\$x: Allgemeine Unterteilung (regulär)

[Formatübersicht ↑](#)

Teile von Bauwerken und allgemeine Unterteilungen von Geografika werden im Unterfeld \$x erfasst. Das Unterfeld ist wiederholbar.

Beispiel:

151 Dom Krakau\$**x**Zaluski-Kapelle

451 Dom Krakau\$**x**Kapelle des Bischofs Zaluski

\$z: Geografische Untergliederung

[Formatübersicht ↑](#)

Geografische Unterteilungen – das sind Himmelsrichtungen und der Zusatz „Region“, nicht im Sinne einer Verwaltungseinheit – werden im Unterfeld \$z erfasst. Das Unterfeld ist wiederholbar, aber mehrere direkt aufeinanderfolgende geografische Unterteilungen werden nicht in jeweils eigene \$z erfasst, sondern in ein Unterfeld \$z mit den Deskriptionszeichen „,-“ (Komma, Leerzeichen) aufgereiht.

Beispiel:

151 Beetzsee-Gebiet

451 Beetzsee\$**z**Region

\$L: Sprachcode, \$T: Feldzuordnung, \$U: Schriftcode

[Formatübersicht ↑](#)

Liegt eine originalschriftliche abweichende Namensform eines originalschriftlichen bevorzugten Namens vor, so wird auch diese im Feld 451 untergebracht. Hierfür werden, zusätzlich zu den üblichen Unterfeldern, auch \$T (Feldzuordnung), \$U (Schriftcode) und gegebenenfalls \$L (Sprachcode) erfasst.

⇒ Details zur originalschriftlichen Erfassung vgl. Geografikum – Bevorzugter Name in einem anderen Datenbestand Feld 751.

\$4: GND-Code für Beziehungen

[Formatübersicht ↑](#)

Zum Teil werden abweichende Namen über einen spezifischen Code im Unterfeld \$4 gekennzeichnet. Die folgenden Codes sind zur Kennzeichnung von abweichenden Namen im Feld 451 zugelassen.

\$4-Codes – vollständige Liste für Feld 451:

Code	Beziehung	Satzart
abku	Abkürzung	Tg
naaf	Name, alte Ansetzungsform aus GKD oder SWD (<i>temporär durch Migration</i>)	Tg
nafr	Name, früherer	Tg
nasp	Name, späterer	Tg
nazw	Name, zeitweise	Tg
nauv	Name in unveränderte Form	Tg
ngkd	Name, alt aus GKD	Tg
nswd	Name, alt aus SWD	Tg
spio	Spitzenorgan (<i>temporär durch Migration</i>)	Tg

Beispiele:

Abkürzung:

151 Sowjetunion
451 UdSSR\$4abku

Name in alter Ansetzungsform aus der GKD:

151 Bezirk Leipzig
451 Leipzig\$gBezirk\$4naaf

Name in unveränderter Form aus der GKD:

151 München
451 Landeshauptstadt München\$4nauv

\$5: Institution, die Feld in besonderer Art verwendet

[Formatübersicht ↑](#)

In \$5 wird der ISIL (International Standard Identifier for Libraries and Related Organizations) der Bibliothek bzw. des Bibliothekssystems eingetragen, die den abweichenden Namen bzw. den abweichenden Namen als Vorzugsbenennung verwendet. Der ISIL der Institution kann dem „[ISIL- und Sigelverzeichnis online](#)“ der ZDB entnommen werden. Das Unterfeld ist wiederholbar. Es können mehrere ISILs für einen Sucheinstieg eingetragen werden.

Hinweis zu den Altdaten

[Dokumentanfang ↑](#)

\$x: Allgemeine Unterteilung (temporär durch Migration)

[Formatübersicht ↑](#)

Das Unterfeld \$x wird, außer bei Teilen von Bauwerken und zur allgemeinen Unterteilung von Geografika, nicht manuell erfasst, sondern wurde bei der Migration für die Umsetzung von Hinweissätzen maschinell vergeben. Das Unterfeld \$x unterteilt Elemente im Feld 451, ohne sie näher zu spezifizieren. Die Aufarbeitung der Datensätze erfolgt im Ereignisfall durch Level-1-Redaktionen, vgl. [Konzept zur Altdatenaufarbeitung](#).

Beispiele zur Altdatenaufarbeitung:

Migration:	005 Tg1e 151 Idstein\$ x Schlossturm 260 !...! <i>Schloss Idstein</i> 260 !...! <i>Bergfried</i>
Korrektur:	005 Tg1 151 Schlossturm Idstein 551 !...! <i>Schloss Idstein</i> \$ 4 obpa 550 !...! <i>Bergfried</i> \$ 4 obin

Spitzen-, Exekutiv- und Informationsorgane sowie Vertretungskörperschaften von Gebietskörperschaften stehen nach der Migration noch im Feld 451, statt im korrekten Feld 410. Die Aufarbeitung der Datensätze erfolgt im Ereignisfall durch Level-1-Redaktionen, vgl. [Konzept zur Altdatenaufarbeitung](#).

Beispiele zur Altdatenaufarbeitung:

Migration:	151 Frankfurt, Main 451 Frankfurt, Main\$ x Magistrat\$ 4 spio 451 Magistrat\$ g Frankfurt, Main
Korrektur:	151 Frankfurt am Main 410 Frankfurt am Main\$ b Magistrat\$ 4 spio* 410 Magistrat\$ g Frankfurt am Main\$ 4 spio* 451 Francoforte sul Meno * Die hier als abweichende Namen geführte Körperschaften stellen jeweils auch eine eigene Entität als bevorzugte Namensform im Feld 110 zur Verwendung in der Sacherschließung dar.

Befugnisse zur Feldbelegung

[Dokumentanfang](#) ↑

Alle Anwender können das Feld in allen Datensätzen erfassen/ergänzen. Anwender mit Katalogisierungslevel 1, 2 und 3 können das Feld in allen Datensätzen korrigieren. Anwender mit Katalogisierungslevel 4 und 5 können das Feld in Datensätzen ihres Katalogisierungslevels oder in Datensätzen mit einem niedrigeren Level korrigieren.